

„RAUS REIN INS GRÜNE“ WAAGNER-BIRO

#5 Wildkräuter und Wiesenblumen bestimmen

mit Michael Flechl

Donnerstag 23. Juni 2016 18-19:30 Uhr

Treffpunkt: vor.ort Info-Container ggü. der HLH in der Waagner-Biro-Straße 98a



Der Wildkräuter-Spaziergang mit dem Botaniker [Michael Flechl](#) während des Lendwirlbels in Waagner-Biro ist auf großes Interesse gestoßen. In diesem 2. Wildkräuter- und Wiesenblumenspaziergang werden wir die vorhandenen Pflanzen bestimmen, Exemplare sammeln, pressen/trocknen und beschreiben und vor Ort eine kleine Schauwiese installieren.

So wird die Vielfalt der Wiesen rund um unsere Straßen und Siedlungen bewusst erleb- und verwendbar.

Keine botanischen Vorkenntnisse nötig!

Eine Anmeldung ist nicht nötig. Einfach hinkommen!

#6 Prototypen für Grüne Infrastruktur

mit Nicole Ferk und Andreas Goritschnig

Mittwoch 29. Juni 2016 10-17 Uhr und

Donnerstag 30. Juni 2016 9-15 Uhr

vor.ort Info-Container ggü. der HLH in der Waagner-Biro-Straße 98a



Mit den KollegInnen von [BAN-Ökoservice \(Garten- & Häcksel-Service\)](#), [TU Institut für Architektur und Landschaft](#) sowie aus dem [Studio AG Designing Transformation](#) bauen wir an diesen zwei Tagen Hochbeete und entwickeln Prototypen für „Grüne

Urbane Infrastruktur“ – **MACHT MIT!**

Was wäre praktisch, was habt ihr schon probiert und hat warum (nicht) funktioniert, was wird gebraucht – am Balkon, auf der Terrasse, im Garten, in der Wohnung... Wovon habt ihr schon mal gehört oder geträumt und es erschien euch super, das müsste man umsetzen...

BITTE MITBRINGEN: Ideen, Fragen, Antworten, Inspirationen, Bücher, Bilder, Erfahrungen...

Keine handwerklichen Vorkenntnisse nötig!

Eine Anmeldung ist nicht nötig. Einfach

hinkommen!

#6+ Pflanzgefäße bauen und basteln

mit Nana Pötsch

Mittwoch 29. Juni 2016 13-17 Uhr

vor.ort Info-Container ggü. der HLH in der

Waagner-Biro-Straße 98a



Wir bauen und basteln Pflanzgefäße jeder Art und Größe, von der Sukkulente-Kaffeetasse, über das Kapuzinerkresse-Nudelsieb bis zur Tomaten-Gastrodose. Wer eine Schublade zum Steingarten umbauen möchte oder ein muffiges Nähkästchen zum duftigen Kräuterbeet machen will kann das ebenso ausprobieren. Und uns interessiert: was habt ihr bisher besonders praktisch gefunden zum Garteln in der Stadt? Und was ist besonders lästig? Was könnten wir gemeinsam ausprobieren? Und was oder wen bräuchten wir dazu?

BITTE MITBRINGEN: Gefäße Deko jeder Art, Kordeln und Bänder für Hänge-Pflanzgefäße..., Ideen, Fragen, Antworten, Erfahrungen... Keine handwerklichen Vorkenntnisse nötig! Eine Anmeldung ist nicht nötig. Einfach hinkommen!

#7 Radtour zu verschiedenen Gemeinschaftsgärten in Graz mit anschließendem Picknick

mit Nana Pötsch, Maria Reiner und Philipp Zenger

Donnerstag 30. Juni 2016 17 Uhr

Treffpunkt: Esperantoplatz



Wir machen eine Fahrradtour zu verschiedenen Gemeinschaftsgärten in Graz mit einem Picknick im garden.lab Reininghaus zum Abschluss. Diese Veranstaltung ist eine Kooperation zwischen Verein [Stadtteilprojekt ANNENVIERTTEL](#), [garden.lab Reininghaus](#) und dem [Projekt Living Green City Waagner-Biro](#)

BITTE MITBRINGEN: Natürlich euer Fahrrad, Picknickdecke, Picknickkorb und Jause für den eigenen Bedarf, Mitgebrachtes kann dann geteilt werden.

Eine Anmeldung ist nicht nötig. Einfach hinkommen!

Weitere Termine und Details demnächst!

SIND SIE SELBST ODER KENNEN SIE ZIMMERPFLANZEN-ZÜCHTERINNEN, AQUA-FLORISTINNEN, KAKTEEN- UND SUKKULENTEN-NERDS, FENSTERBANK-APOTHEKERINNEN ODER BALKONBLUMEN-BINDERINNEN? MACHEN SIE DIE SCHÖNSTEN PFLANZGEFÄSSE ODER INSEKTENHOTELS SELBST ODER KENNEN DIE BESTEN TIPPS UND TRICKS ZUR BIOLOGISCHEN SCHÄDLINGSBEKÄMPFUNG?

Wir möchten mit Ihnen Erfahrungen und Wissen austauschen, gemeinsam ausprobieren und das Wissen um das Grüne in der Stadt gemeinsam im Stadtteil verbreitern. Bitte melden Sie sich bei nana.poetsch@stadtlaborgraz.at oder unter 0676-4068817, wenn Sie sich vorstellen können, Ihr Wissen zu teilen!

PROJEKTSTART:

LIVING GREEN CITY – 3D GRÜN UND 3D BETEILIGUNG

Welchen Beitrag kann Urbanes Grün zur Verbesserung der Lebensqualität, des lokalen Stadtklimas und der Integration neuer und bestehender Nachbarschaften leisten? Welche Maßnahmen Grüner Infrastruktur in Stadtentwicklungsgebieten, an und um Neubauten, Bestandsgebäuden und öffentlichen Räumen wären möglich? Wie können öffentliche, individuelle und Aktivitäten und Pflegemaßnahmen der Hausverwaltungen synergetisch verschränkt werden? Unter Einbeziehung der Bevölkerung und von Multiplikatoren, der Eigentümer bzw. Verwalter, der Investoren und Planer und der städtischen Abteilungen erarbeiten wir im Projekt „[Living Green City](#)“ konkrete mögliche Szenarien für das erweiterte Betrachtungsgebiet der Smart City Graz Waagner-Biro.

Gemeinsam mit unseren ProjektpartnerInnen der [Green4Cities GmbH](#), dem [Institut für Architektur und Landschaft der TU Graz](#), der [BAN Sozialökonomischen BetriebsgmbH](#) und dem [Institut für Praktische Philosophie der KFU Graz](#) werden wir in den nächsten Monaten an diesen und weiteren spannenden Fragen arbeiten.

Dieses einjährige [Sondierungsprojekt](#) gefördert vom Klima- und Energiefonds bearbeitet die Möglichkeiten dreidimensionalen Grüns unter Einbeziehung der Bevölkerung und weiterer lokaler Stakeholder im erweiterten Betrachtungsgebiet der Smart City Graz Waagner-Biro.

Wenn du/sie/ihr Fragen zum oder Interesse am Projekt habt, dann meldet euch bei nana.poetsch@stadtlaborgraz.at oder unter 0676 4068817.

Im Rahmen des [Projektes Living Green City](#) findet auch die Reihe „**Raus Rein ins Grüne Waagner-Biro**“ ihre Fortsetzung!

